

Oldenburgische Industrie- und Handelskammer

Moslestraße 6
26122 Oldenburg
Telefon: 0441 2220-0
Fax: 0441 2220-111

E-Mail: info@oldenburg.ihk.de
ihk.de/oldenburg

Das Oldenburger Land

c/o Landkreis Wesermarsch
Poggenburger Straße 15
26919 Brake
Telefon: 04401 927-0
Fax: 04401 927-100
E-Mail: info@wesermarsch.de
Web: wesermarsch.de

Stand Januar 2024



Für mehr Schienenverkehr im Oldenburger Land

Infrastruktur ausbauen und Engpässe schneller beseitigen.
Eine Positionierung der Oldenburgischen IHK und der Landkreise
und kreisfreien Städte im Oldenburger Land

Für mehr Schienenverkehr im Oldenburger Land

Mit der Einführung des Deutschlandtaktes strebt der Bund eine Verdoppelung des Personenverkehrs sowie einen Bahnanteil am Güterverkehr bis 2030 auf 25 Prozent an. Auf dem Schienennetz unserer Region sind weitere gravierende Kapazitätsengpässe zu erwarten.

Deshalb muss gehandelt werden. Das heißt: Engpässe sind zügig zu beseitigen und zur besseren Erschließung des ländlichen Raumes sollten auch Strecken neu gebaut und stillgelegte zur Nutzung für den Personen- und Güterverkehr reaktiviert werden.



Top-Projekte

- **Oldenburg – Osnabrück:** Zweigleisiger Ausbau für eine Geschwindigkeit von 120 km/h und Elektrifizierung als Flextrasse für den Personen- und Güterverkehr.
- **Hude – Bremen:** Blockverdichtung, Erweiterung/Optimierung von Überholmöglichkeiten; dreigleisiger Ausbau der Strecke **Delmenhorst – Bremen**.
- Zweigleisiger Neubau der Eisenbahn-Klappbrücke über die Hunte in **Oldenburg**.
- Zweigleisiger Neubau der Eisenbahn-Drehbrücke über die Hunte in **Elsfleth-Ohrt**.

Ausbau bestehender Strecken

- **Brake – Hude:** Verlängerung der Kreuzungsbahnhöfe Elsfleth und Neuenkoop, Errichtung von Mittelbahnsteigen in Berne und Brake zur Kreuzung von Personenzügen, um bei Verspätungen den Güterverkehr nicht zu behindern; Strecke **Berne – Elsfleth:** Zweigleisiger Ausbau.
- **Oldenburg – Leer:** Neubau von Überholmöglichkeiten (kurzfristige Kreuzungsmöglichkeit für Güterzüge bei Bloh), zweigleisiger Ausbau der Teilabschnitte **Stickhausen-Velde – Augustfehn** und **Ocholt – Bad Zwischenahn**.
- **Bremen – Hesepe** (über Delmenhorst): Ausbau für eine Geschwindigkeit von 120 km/h und Ertüchtigung für den Personen- und Güterverkehr.

Reaktivierung von Strecken

- Reaktivierung der Verbindung **Cloppenburg – Friesoythe – Ocholt** für den Personenverkehr und Anbindung des c-Ports für den Schienengüterverkehr.
- Reaktivierung der Verbindung **Essen (Oldb.) – Meppen** für den Personenverkehr.

Neubau von Strecken

- Neubau der Strecke **Jever – Hohenkirchen – Harlesiel/Schillig**.
- Neubau der Strecke **Varel – Zetel**.

Ausbau von Bahnknoten

- Ausbau der Bahnknoten **Bremen, Oldenburg und Osnabrück**.

Personenverkehr ausbauen

- ICE-Anbindung Oldenburgs ausbauen.
- Durchgehende Zugverbindung **Wilhelmshaven – Hannover** (IC / RE); Flügelung des Regionalexpresses in **Oldenburg nach Wilhelmshaven** zügig einführen.
- Line RB 58 **Bremen – Osnabrück über Hesepe und Delmenhorst:** Erweiterung auf Halbstundentakt.
- Pilotversuche mit einem Batterie- oder Wasserstoffzug, z. B. auf der Strecke **Wilhelmshaven – Esens**.
- Errichtung eines Stadtteilbahnhofs in Ofenerdiek mit Park- and Ride-Stellplätzen. Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge in **Ofenerdiek** und anderen Stellen im Oldenburger Stadtgebiet.
- Erhöhte Taktung der Region-S-Bahn auf der Strecke **Wilhelmshaven – Oldenburg – Bremen** ohne Umsteigen; Verlängerung der Regio-S-Bahn bis Leer bzw. Papenburg.
- Direkte Expressverbindung **Bremen – Oldenburg – Groningen:** „Wunderline“ umsetzen.
- Aufbau eines Schiene-Bus-Grundnetzes in der **Region Weser-Ems**.